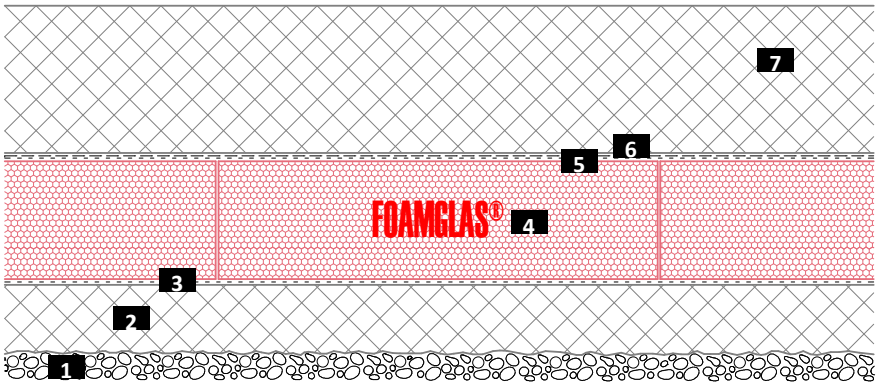
# Bodendämmung (lastabtragend) auf Unterlagsbeton mit WU-Beton («Weisse Wanne»)

**FOAMGLAS® mit Heissbitumen**

FOAMGLAS® Building

**Systemschnitt**

**System 1.1.5**




1 Baugrund
2 Unterlagsbeton
3 Voranstrich
4 FOAMGLAS® verlegt mit Heissbitumen
5 Deckabstrich mit Heissbitumen
6 Trennlage
7 Betonplatte (WU-Beton)

## FOAMGLAS® Produkteigenschaften

Wasserdicht – Schädlingssicher – Druckfest – Nichtbrennbar – Dampfdicht – Maßbeständig – Säurebeständig – Leicht zu bearbeiten – Ökologisch

## Vorteile des FOAMGLAS® Systems

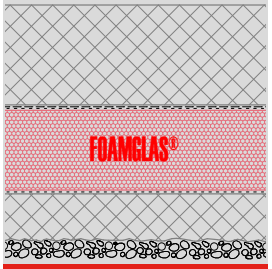
- Qualität: System aus hochwertigen Materialien. Qualitätssicherung durch systematische Baustellen kontrollen und professionelle Beratung.
- Wirtschaftlichkeit: Maximaler Werterhalt und minimale Unterhaltskosten durch hohe Lebensdauer.
- Nachhaltigkeit: Optimaler Wärme- und Feuchtigkeitsschutz über Generationen.
- Sicherheit: Druckfester und stauchungsfreier Untergrund für eine sichere Gebäudestatik.
- Funktionalität: Wärmedämmung und Kapillarsperre in einer Funktionsschicht.

## Hinweise für den Planer

Zur Anwendung kommen im Normalfall:
FOAMGLAS ® T4+, S3, F (60 x 45 cm).

- Dämmstärke entsprechend gesetzlichen und objektspezifischen U-Wert-Anforde -rungen. Bitte beachten Sie auch unser Produktprofil. Daraus sind sämtliche FOAMGLAS® Produkte, deren Einsatzbereiche und Kennwerte ersichtlich.
- Bei FOAMGLAS® unter statisch belasteten Bauteilen muss der baubegleitende Fachingenieur die Druckbelastung überprüfen.
- Geltende Normen und Richtlinien zur fachgerechten Ausführung sind zu beachten.
- Bei Bauten im Grund- bzw. drückendem Wasser ist eine objektbezogene, technische Beratung unumgänglich. Bitte kontaktieren Sie dafür unseren technischen Dienst.

Detailvorschläge und Ausschreibungstexte auf Anfrage. Für weitere Lösungsansätze stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung. **Stand : 01/01/2019.**
Wir behalten uns ausdrücklich vor, jederzeit die technischen Spezifikationen zu ändern. Die jeweils gültigen, aktuellen Werte finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.foamglas.de



# Bodendämmung (lastabtragend) auf Unterlagsbeton mit WU-Beton («Weisse Wanne»)

**FOAMGLAS® mit Heissbitumen**

FOAMGLAS® Building

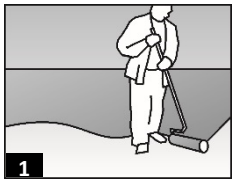
**System 1.1.5**

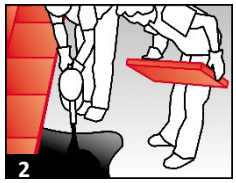
## Verlegeanweisung

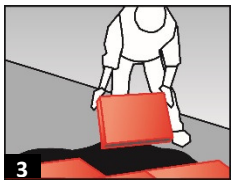
- Unterlagsbeton für erhöhte Anforderungen einbringen. Oberfläche eben abglätten.
- Bituminöser Voranstrich mittels Rolle (evtl. Sprühgerät) auf den gereinigten und trockenen Unterlagsbeton auftragen, Verbrauch ~ 0.3/m2. (1)
- FOAMGLAS®-Platten vollflächig mit gefüllten und versetzten Fugen im Giessverfahren mit Heissbitumen verlegen, Verbrauch ~ 5.0 – 7.0 kg/m2, je nach Dämmstärke:
- Heissbitumen ausgiessen. Die FOAMGLAS®-Platten mit einer Kurz- und Langseite in ausgegossenes Heissbitumen eintauchen und an die bereits verlegten Platten andrücken. Neben Plattenreihen ausgeflossenes Heissbitumen mit der zu verlegenden Folgeplatte abstreifen, um Unebenheiten zu vermeiden. (2 / 3)
- Deckabstrich mit Heissbitumen, Verbrauch ~ 2.0 kg/m2 . Heissbitumen ausgiessen und mit dem Gummischieber auf der FOAMGLAS®-Oberfläche verteilen. (4)
- Trennlage verlegen, Stösse überlappt. (5)
- Bei erhöhter mechanischer Beanspruchung oder grossem Baustellenverkehr: Schutzmörtel einbringen, Schichtstärke ~ 5 cm.
- Aufbringen der Bodenplatte aus armiertem WU-Beton. Dimensionierung nach Angaben des Fachingenieurs. (6)

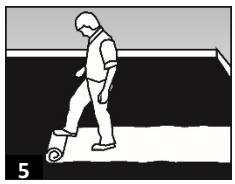
## Hinweise für den Verleger

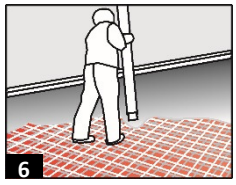
- Beschaffenheit und Toleranzen des Untergrundes müssen den geltenden Normenund Richtlinien entsprechen.
- Untergrund und Umgebungstemperatur nicht unter + 5 °C.
- Bei Tagesetappen ist im Zuge der Verlegung der Deckabstrich sofort aufzubringen.
- Ein Beschädigungsrisiko durch Drittfirmen muss während der Bauphase durch entsprechende Massnahmen ausgeschlossen werden.
- Nutzen Sie die Gratis-Dienstleistung unserer Anwendungstechniker.Sie stehen Ihnen gerne zur Seite und helfen Ihnen vor Ort weiter.






Die technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung von FOAMGLAS® beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Wir übernehmen daher keine Haftung für die Vollständigkeit und Eignung bei einem bestimmten Projekt. Im Übrigen richten sich unsere Haftung und Verantwortlichkeit ausschließlich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses Technischen Merkblatts noch durch die Beratung seitens unseres technischen Außendienstes erweitert.

Deutsche FOAMGLAS®
GmbH
Zentrale Technik
Itterpark1
D-40724 Hilden
Tel. +49 (0)2103 24957-21
Fax +49 (0)2103 24957-35
info@foamglas.de
www.foamglas.de